

Der Jahresbericht fasst die Geschehnisse und das Erreichte des vergangenen Vereinsjahres zusammen.

## JAHRESBERICHT 2024

Peter Ming  
Präsident v-kmb  
7. März 2025



1	Einleitung.....	3
2	Vereinsorganisation .....	3
2.1	Mutationen .....	3
2.2	Freiwilligenarbeit .....	3
2.3	Kulturaustausch mit Behörden und Institutionen.....	3
2.4	Öffentlichkeitsarbeit .....	4
2.4.1	Führungen .....	4
2.5	Newsletter.....	4
2.5.1	Medien.....	5
3	Das Vereinsjahr 2024.....	6
3.1	Mühlebach .....	6
3.1.1	Verkalkungen .....	6
3.1.2	Zuständigkeiten für Unterhalt Mühlebach.....	6
3.1.3	Das ‘CleanTeam’.....	7
3.1.4	Frühlingsputz 2024 .....	9
3.2	Untere Mühle Böttstein UMB.....	12
3.2.1	Antrag Unterschutzstellung .....	12
3.2.2	Projekt ‘Ausbau Wasserrad 1932 & Neubau Wasserrad 2023 .....	12
3.2.3	Betrieb ‘Wasserrad 2024 .....	23
3.2.4	Wohnungen Haupthaus .....	25
3.2.5	Neues Vordach am Haupthaus (Mühle) .....	26
3.2.6	Sanierung Ostwand im Mühlenraum.....	27
3.2.7	Stromgenerator .....	28
3.2.8	Nussbäume für die Zukunft.....	29
3.2.9	Festwirtschaft – Infrastruktur .....	29
3.3	Kultur .....	30
3.3.1	Film ‘Bötti – der pfiffige Wassertropfen.....	30
3.3.2	Erstlauf 10. Mai 2024 .....	35
3.3.3	Zurzibieter Mühlentage 11./12. Mai 2024.....	38
3.3.4	Dankschön-Essen Erstlauf & Mühlentage.....	39
3.3.5	Böttsteiner Chilbi - Sonntag, 27. Oktober 2024 .....	40
3.3.6	9Brünne Bier.....	42
3.3.7	Bötti – Mühlirädli .....	42
4	Schlusswort.....	43

# 1 Einleitung

Am 10. Mai 2024 um 18:50:29 begann das neue Wasserrad zu drehen – ein historischer Moment für unseren Verein. Doch dieser Meilenstein ist nur eines von vielen Highlights, die in diesem Jahresbericht dokumentiert werden. Bevor wir jedoch näher auf diese Ereignisse eingehen, möchte ich zunächst einige Zahlen zur Entwicklung unseres Vereins vorstellen.

## 2 Vereinsorganisation

### 2.1 Mutationen

Der Mitgliederbestand hat sich im Jahr 2024 wie folgt verändert:

Bestand Mitglieder per 31.12.2023	177
Eintritte	21
Austritte	0
Verstorben	2
<b>Bestand Mitglieder per 31.12.2024</b>	<b>196</b>

### 2.2 Freiwilligenarbeit

Nachstehend die geleisteten Fronarbeitsstunden durch Mitglieder und Interessierte sowie dem Vorstand. Die Anzahl Stunden der Mitglieder und Interessierten wurden erst im vergangenen Jahr erfasst. Das heisst vor den Jahr 2024 haben wir keine Erfassung gemacht. Darum sind diese Felder leer.

Frondienststunden	Jahr									
Einsatzgebiet	<01.01.2018	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamtergebnis	
Bauten								410	410	
Betrieb & Unterhalt P709								20	20	
Frühjahrsputz								180	180	
Mühlenraum								460	460	
OK Erstlauf								720	720	
Produktherstellungen								86	86	
Radraum								430	430	
Umgebungsarbeiten								20	20	
Unterhalt Mühlebach								70	70	
Vereinsanlässe								94	94	
Vorstand	130	271	481	474	798	1'337	1'896	2'195	7'581	
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>130</b>	<b>271</b>	<b>481</b>	<b>474</b>	<b>798</b>	<b>1'337</b>	<b>1'896</b>	<b>4'685</b>	<b>10'071</b>	

### 2.3 Kulturaustausch mit Behörden und Institutionen

- **Historische Vereinigung Bezirk Zurzach:**  
Schweizer Mühltage & Erstlauf Wasserrad, Ölmühlenführungen, Koordination 'Kauf Apxorama-Parzelle' durch die Gemeinde Böttstein, Böttsteiner Chilbi

- **Verein Kapelle Böttstein:**  
Koordination 'Kauf Apxorama-Parzelle' durch die Gemeinde Böttstein, Böttsteiner Chilbi
- **Gemeinde Böttstein**  
Rede Gemeindeammann an Erstlauf Wasserrad, Austausch über 'Kauf Apxorama-Parzelle' und wie könnte zukünftig die Verantwortlichkeiten bezüglich Mühlebach geregelt werden
- **Kanton Aargau, Departement Bildung, Kultur, Sport, Denkmalpflege:**  
wegen Antrag zur Unterschutzstellung des Gebäudeensembles 'Untere Mühle'

## 2.4 Öffentlichkeitsarbeit

### 2.4.1 Führungen

Im vergangenen Jahr konnten wir 37 Interessensgruppen, was etwa 560 Personen entspricht, in der Unteren Mühle Böttstein begrüßen.

1. Gruppe Hans Mühlemann	20. FDP Die Liberalen
2. Gruppe Weber Kurt	21. Betriebsübergabe
3. KKB-Gruppe Andreas Kalt	22. SAR Zurzach
4. Gruppe Madliger	23. Lions Club Zurzach
5. Sager Lehrlinge	24. Tennisclub Leuggern
6. Gruppe Schraner Viktor	25. Gruppe
	26. Meier-Keller
7. Sepp Rütimann, ehemalige Gemeindeammänner	27. Umbricht
8. Ruth Wyss Gruppe, Wasserrad	28. Klassentreffen Kleindöttingen
9. FV Lengnau	29. Klassentreffen Gippingen
10. Brass Band Dött-Leib-Leugg	30. Pensionierte Wil
11. Klassentreffen	31. Klassentreffen Bez. Leuggern
12. Studer	32. Einrichten Hochzeitsapero
13. Klassentreffen Bez. Leuggern	33. Hochzeitsapero
14. Klassentreffen Gansingen	34. Abbau Hochzeitsapero
15. Raiffeisen Böttstein	35. Wandergruppe Spreitenbach
16. Gruppe Madliger	36. Geburtstag
17. Klassentreffen Bez. Leuggern	37. Hochzeitsapero
18. Vögeli Holzbau, Firmananlass	38. Seniorengruppe Full
19. Club 67	

An dieser Stelle sei im 'Brechi', dem Besucher- und Gastromaner ganz herzlichen gedankt. Seine Art der Besucher-Betreuung von der Angebotserstellung, den Vorbereitungen und Bewirtungen beim Anlass selbst bis und mit den Dankschönzeilen ist hochprofessionell!

## 2.5 Newsletter

Im Jahr 2024 wurden 4 Newsletter publiziert. Alle bis heute veröffentlichten Newsletter findet man unter: [www.v-kmb.ch/verein](http://www.v-kmb.ch/verein).

2.5.1 Medien

# Die Botschaft

Auch in diesem Jahr berichtete Thomas Färber von der Regionalzeitung 'Die Botschaft' mit 5 ganzseitigen Artikeln. Dabei wurde er mit großartigen Fotos von unserem Storycatcher 'Markus Fischer' tatkräftig unterstützt.



Herzog Steiner von der Geneva Nutcase & Mittel, zusammen mit den Mitgliedern des Vereins Kultur am Mühlebach, vor dem Werk, wo das Wasserrad, das für die Restaurierung des Wasserrads gefertigt wird.

## Besuch in der Giesserei

**OBERSBERG/ÖFFTEN** (17. - 18. 10. 2024) Die Giesserei der Firma Kuhn in der Gemeinde Oberberg bei Offtlen ist ein Ort, an dem die Kunst der Metallverarbeitung in der Schweiz lebendig bleibt. Die Giesserei ist ein Ort, an dem die Kunst der Metallverarbeitung in der Schweiz lebendig bleibt. Die Giesserei ist ein Ort, an dem die Kunst der Metallverarbeitung in der Schweiz lebendig bleibt.



Sichten des Formkasten Oberteils mit Kathrin Döbel.



Agguli, Stahl und Hängung, alle Metallart, vor dem Formkasten für das Zahnrad des Wasserrads.



Das Form Oberteil wird mit Schieber gefüllt.

**Save the date**  
Wasserrad wieder, am 17.10.2024, Sonntag, um 10 Uhr, im Rahmen der Herbstfeier des Vereins Kultur am Mühlebach.



Blick in den Schmelzofen, mit dem zwei Kessel für Kupferblech.



Umfüllbar nach dem Gießen.



Fabrikation der Guss-Pfanne.



## Das Wasserrad steht – Erstlauf im Mai

**KLEINDÖTTINGEN** (17. - 18. 10. 2024) In der Schweiz sind Wasserräder ein beliebtes Thema. In der Schweiz sind Wasserräder ein beliebtes Thema. In der Schweiz sind Wasserräder ein beliebtes Thema. In der Schweiz sind Wasserräder ein beliebtes Thema.

**Vormontage des Pfählings**  
Am Freitagabend konnte die Restaurierung des Wasserrads im Rahmen der Herbstfeier des Vereins Kultur am Mühlebach...

**Das vierte Rad der Art**  
Wen die Schriftsteller nicht mit dem Rad der ersten Mühle betonen, so das zweite Rad, das von 1875 bis 1911...



Markus Fischer (links) und Thomas Färber (rechts) vor dem Wasserrad.

### Das Rad wird eingebaut

Im Rahmen der Herbstfeier wird in diesen Tagen das neue Wasserrad montiert. Am Donnerstagabend, dem 17.10.2024, ist um 10 Uhr der erste Schritt...

### Das Wasserrad dreht!

Das Wasserrad dreht sich zum ersten Mal. Am Sonntag, dem 17.10.2024, um 10 Uhr, wird das neue Wasserrad in Betrieb genommen. Die Veranstaltung wird von 10 bis 18 Uhr im Rahmen der Herbstfeier...

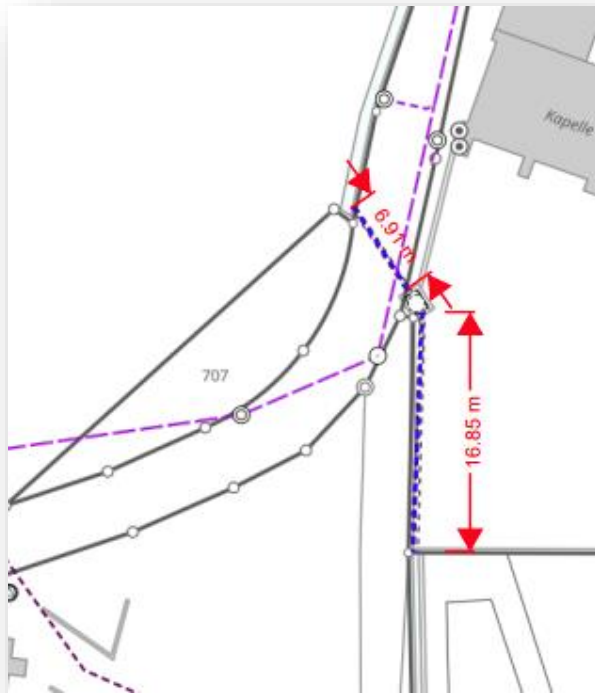
### Filmpremiere an der Böttsteiner Chilbi

Föhrliches Besammeln, das neue Wasserrad betreiben, die Premiere des neuen Films 'Bött' – der gelbige Wasserregler erntet und viele weitere Attraktionen wurden an der Böttsteiner Chilbi gefeiert.

## 3 Das Vereinsjahr 2024

### 3.1 Mühlbach

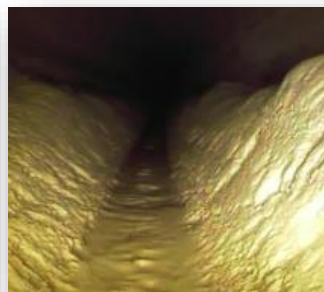
#### 3.1.1 Verkalkungen



Unser Walter Hess unterstützte das Entfernen der mächtigen Kalkablagerungen im Bereich Unterquerung Schlossweg und anschliessendem Sammelschacht sowie Röhre zum offenen Betonkanal gegen die Ölmühle.

Es galt das Abstellen und wieder Anstellen des Mühlbaches mit den geplanten Führung in der Öli und Unteren Mühle zu koordinieren und umzusetzen.

#### 3.1.2 Zuständigkeiten für Unterhalt Mühlbach



Die starken Verkalkungen, auch im Bereich der Hauptstrasse und Wüeriweg, sowie die sich daraus ergebenden Kosten veranlasste die Gemeinde Böttstein zur Einberufung aller Parzelleneigentümer, um die Verantwortlichkeiten bezüglich Unterhalt zu klären.

Ein erste Aussprache diesbezüglich fand am 12.09.2024 statt. Dazu wurde vom Ingenieurbüro Senn eine Grobschätzung der Kosten pro Parzelle gemacht, sowie ein unverbindliches Rechtsgutachten beim Kanton eingeholt. Gemäss diesem Schreiben hat dieser Fall einen aussergewöhnlichen Sachverhalt und bewegt sich im Grenzbereich des öffentlichen und privaten Rechts.

An der Sitzung konnte keine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Es wurde jedoch ein mögliches Vorgehen festgehalten, zu welchem alle Eigentümer eine schriftliche Stellungnahme bis Ende Februar 2025 abzugeben haben.

### 3.1.3 Das 'CleanTeam'

Das CleanTeam hat mit dem **freiwilligen Einsatz von 70 Stunden** dafür gesorgt, dass einerseits der Mühlebach ungehindert fliessen kann und andererseits seine Besucher unbeschwert diesem Quellwasserkanal entlang wandern können. Im Einsatz waren dabei:

- Baumgartner Martin & Andrin
- Huber Hans Jörg
- Oeschger Damian
- Brechbühler Hans
- Kramer Geri

Eine der grösseren Herausforderungen ist jeweils das Zurückschneiden der wachstumsfreudigen Pflanzen oder querliegende Baumstämme. Das Ergebnis ist jeweils eine wahre Freude und dabei wird auch einmal mit einem 9Brünne-Wässerli angestossen!

### Änderungen im CleanTeam

Aus privaten und geschäftlichen Gründen verlässt Damian Oeschger auf Ende Jahr das CleanTeam. Als Springer stellt er sich aber weiterhin zur Verfügung. Diese Zusage ist sehr wertvoll, war er doch seit seinem Beitritt im Jahr 2022, ein Meister im Mähen sowie an der Motorsäge gepaart mit viel Muskelpower. Für deinen engagierten Einsatz ganz herzlichen Dank.

Als Ersatz konnte Thomas Hauser gefunden werden. Das ganze CleanTeam und der Vorstand ist froh, dass sich Thomas dieser 'Herausforderung' stellt. Herzlichen Dank und viele gute Momente im, am und um den Mühlebach herum!



Vielen Dank! 👍



Vorher

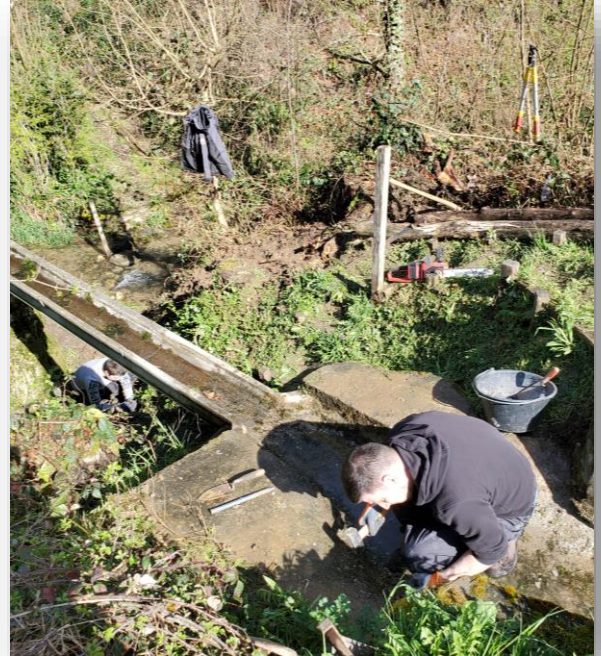


Nachher

In diese Dank eingeschlossen sind auch alle Eineimischen und Unbekannten, welche in aller Stille die Sammelrechen reinigen und so das CleanTeam entlasten!

### 3.1.4 Frühlingsputz 2024

Am 23. März 2024 versammelten sich 33 Frühlingsputzerinnen und Frühlingsputzer zum Frühlingsputz!

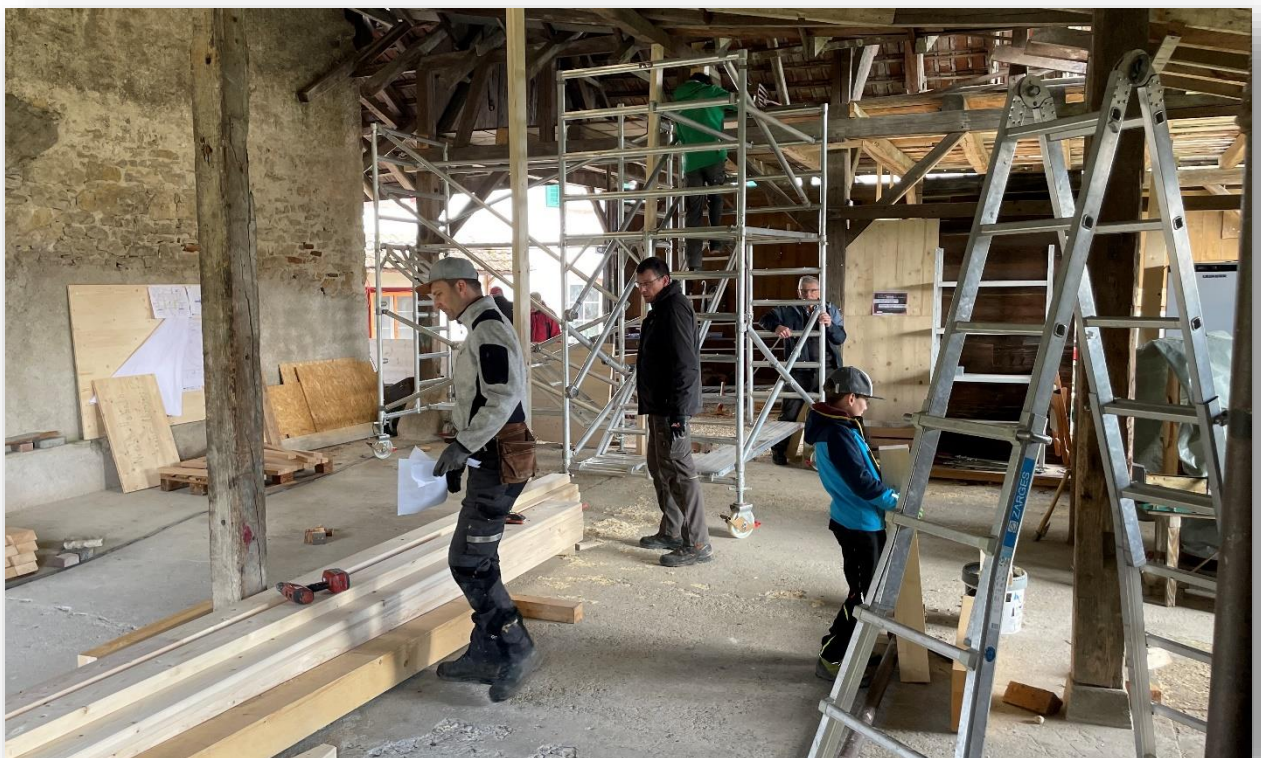


Der Übergang Bruggbach war eine Herausforderung, welche meisterlich gelöst wurde!





Man- und Maschinenpower sind die Leistungsträger!



Der Unterstand wir für den Erstlauf von Könnern fit gemacht!



Effektenlagerung Mieter  
Für ein Jahr



Der Schlossweg wurde  
'entholpert'



Eine Augenweide!



Gemütliches Beisammen sein unter  
wärmenden Sonnenstrahlen vor dem  
Eingang zum Backhaus-Gewölbekeller



Vielen Dank an Alle und ...  
... die Zukunft war auch mit dabei!

## 3.2 Untere Mühle Böttstein UMB

### 3.2.1 Antrag Unterschutzstellung

Am 6. Juli 2023 haben wir beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt den Antrag für Unterschutzstellung respektive Schutzerweiterung des Gebäudeensembles 'Untere Mühle Böttstein Parzelle 709' gestellt. Nachstehend die chronologische Entwicklung in dieser Sache:

06.07.2023	Antrag zur Unterschutzstellung durch den v-kmb gestellt
20.07.2023	Besichtigung vor Ort durch die Denkmalpflege, vertreten durch: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reto Nussbauer (Leitung Denkmalpflege)</li> <li>• Philipp Schneider (Bauberater Denkmalpflege)</li> <li>• Anne Lauer (Bauberaterin Denkmalpflege)</li> </ul>
01.08.2023	Auf Empfehlung der Denkmalpflege den Antrag dahingehend präzisiert, dass auch die <b>Unterschutzstellung des Mühlebachkanals</b> zu prüfen sei.
13.09.2023	Die Kantonale Kommission für Denkmalpflege und Archäologie empfiehlt die integrale kantonale Unterschutzstellung
29.11.2023	Versand der Unterlagen zur fakultativen Vernehmlassung durch das Departement Bau, Verkehr und Umwelt. Rückmeldungen werden bis am 16.01.2024 erwartet.
26.02.2024	Fristverlängerung für Stellungnahmen bis 31.03.2024
März- Sept. 24	Das Verfahren stockt, weil: <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Unterschutzstellung des Mühlebachkanals die Zustimmung aller Parzelleneigentümer erfordert. D</li> <li>• die Verantwortlichkeit für Unterhalt und deren Kostenübernahme ungeklärt sind</li> </ul>
13.10.2024	Der v-kmb stellt den Antrag das Verfahren aufzuteilen, in: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unterschutzstellung Gebäudeensemble Untere Mühle Böttstein</li> <li>2. Unterschutzstellung Mühlebachkanal</li> </ol>
06.11.2024	Die kant. Denkmalpflege informiert, dass sie eine Trennung der Verfahren begrüssen und die notwendigen Schritte einleiten.

### 3.2.2 Projekt 'Ausbau Wasserrad 1932 & Neubau Wasserrad 2023

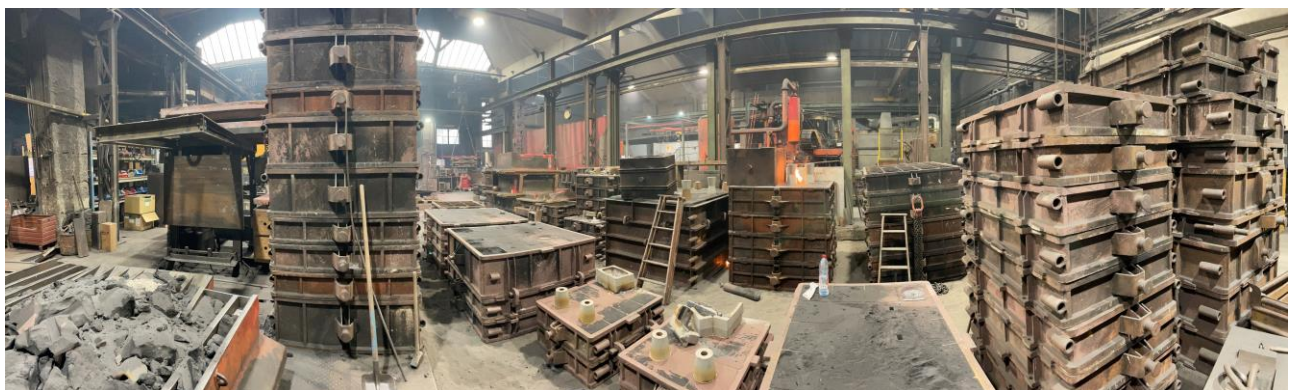
Walter Hess ist überzeugt, dass sich das neue Wasserrad, am schon vor zwei Jahren fixierten Erstlaufdatum 10. Mai 2024, drehen wird. Seine überzeugte Ausstrahlung wirkte sich auf alle beteiligten positiv aus. Die Ärmel wurden nach hintengekrämpelt und alle zogen am gleichen Strick.

### 15.01.2024 Mechanische Bearbeitung der Radachse



Bei der Heinz Baumgartner AG, Tegerfelden, werden die Lagersitze gedreht. Für diese Arbeit fallen keine Kosten an → herzlichen Dank!

### 18.01.2024 Der neue Zahnkranz wird gegossen



Die Notaris AG in Oberburg giesst die notwendigen 12 Zahnkranzsegmente und alle sind mit dem Resultat zufrieden!

## 20.01.2024 Transport vom gelagerten und gewässerten Eichenholz zum Vögeli Holzbau



## 20.01.2024 Zuschnitt Eichenholz bei der Vögeli Holzbau AG

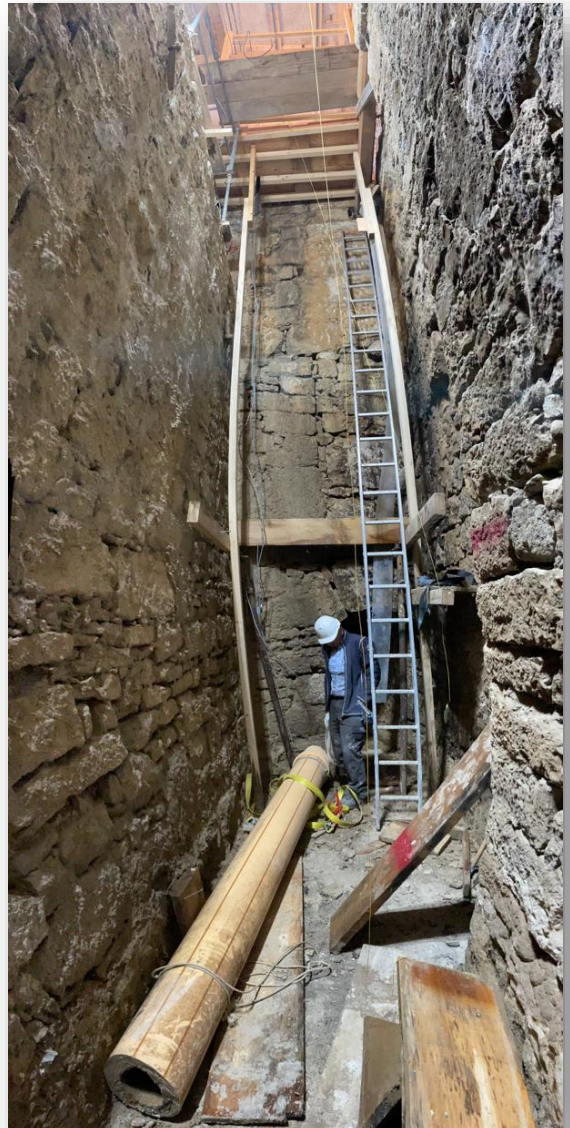


09.02.2024 - Lagermontage



15.02.2024 – Ausbau Umleitung im Radraum





## 23.02.2024 – Rad-Vormontage bei Vögeli Holzbau AG



Toni Weiss und Fabian Baumgartner der Vögeli Holzbau AG mit ihren Lehrlingen und jenen der Holzbau Deppeler AG und der HOBAX GmbH Leibstadt zeigen ein Höchstmass an Engagement bei der Radmontage.



## 23.02.2024 – Offene Türen für die Bevölkerung – ein Tag des Staunens





## Das bin ich

Durchmesser	9.60 Meter
Anzahl Radschaufeln	84
Anzahl Zähne Gusskranz	300
Anzahl Zähne Ritzel	42 (Hagenbuche)
Gewicht	7.5 Tonnen
Betriebsdrehzahl	ca. 5 U / min.

## Entstanden aus:

Eichenholz Einkauf	14 m <sup>3</sup> (Stiehleiche)
Effektiv eingebaut	4 m <sup>3</sup>
Anzahl Schrauben	500
Demontage & Planung	ca. 250 h
Beschaffung Aufbau und Einbau	ca. 1'000 h
Radgrube 'entkalken' (Verein)	ca. 500h

## Hürden:

- Keine Grundlagen vorhanden
- Gusszahnkranz innert 4 Monaten beschaffen
- Holzfeuchte bei Einbau festlegen (45%)
- Gelagertes Holz trocknete zu schnell

## 06.03.2024 – Montage Radachse in der Unteren Mühle Böttstein



Die Originalachse mit ihren zwei Gussradscheiben, den neuen Lagern und einem Gewicht von 1.5 Tonnen steht nach einer Millimeter-Zirkelei wieder fast an ihrem ursprünglichen Ort. EinTop-Job durch das Einbau-Team!



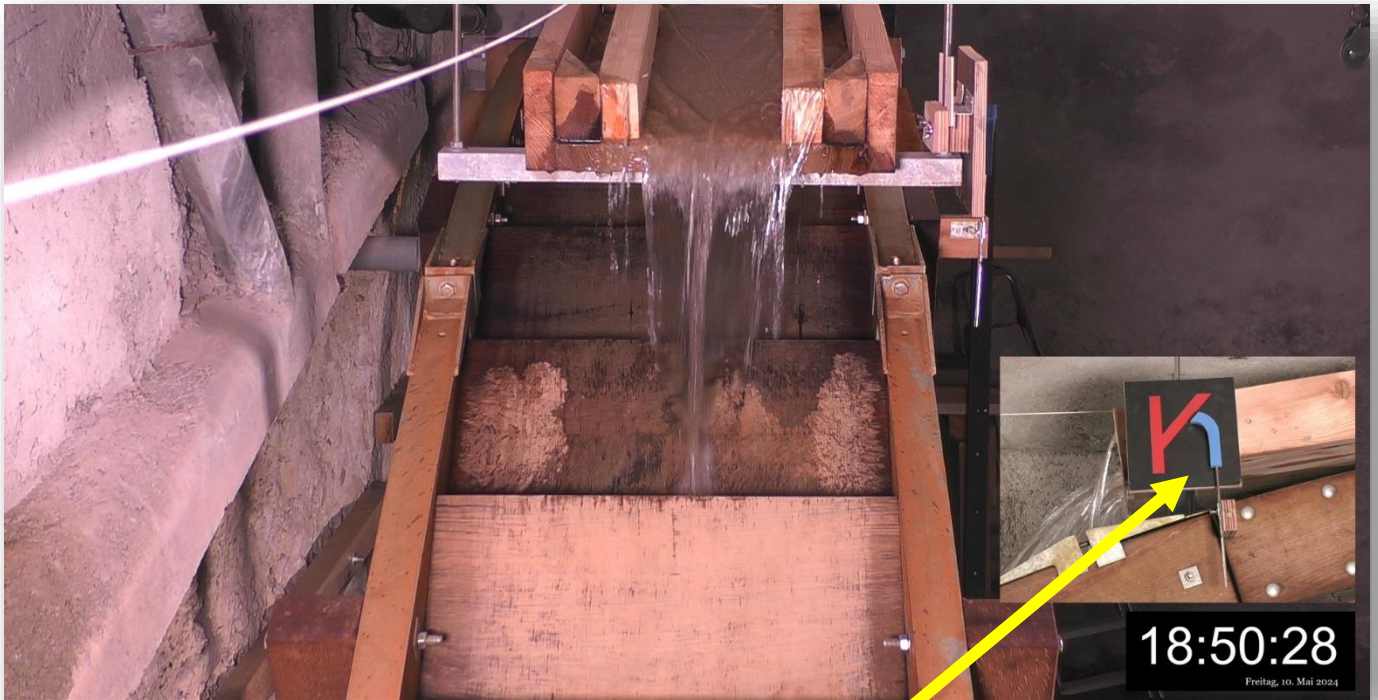
## 22.03.2024 – Montage Wasserrad 2024 in der Unteren Mühle Böttstein



Die gesamte Montage verlief ohne einen gravierenden Zwischenfall und das Ergebnis darf sich sehen lassen, denn die Unrundheit, gemessen am Aussendurchmesser von 9.60 Meter, betrug radial ca.  $\pm 3$ mm und axial ca.  $\pm 20$  mm → B-R-A-V-O!



10.05.2024 – **Erstlauf Wasserrad 2024** in der Unteren Mühle Böttstein



Der entscheidende Moment!



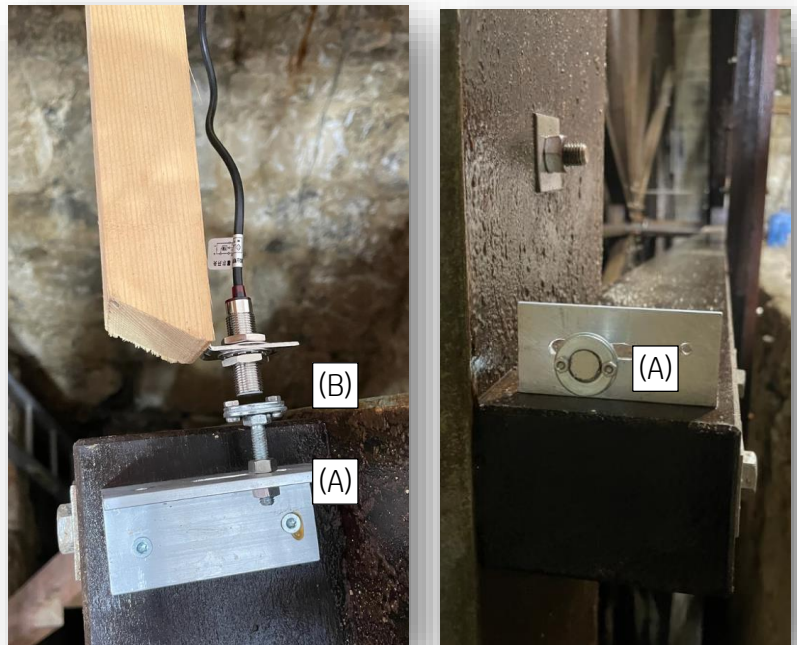
In genau diesem Moment endete das Projekt 'Neues Wasserrad' und es begann die **Betriebszeit**. Damit der Jahresbericht eine überschaubare Grösse behält, werden in Zukunft nur die wesentlichsten 'Rad-Ereignisse' in Listenform aufgeführt. Allerdings können alle Ereignisse ab diesem Zeitpunkt im Projektjournal 'Untere Mühle Böttstein' nachgelesen werden. Hier der [Link](#) dazu.

### 3.2.3 Betrieb 'Wasserrad 2024

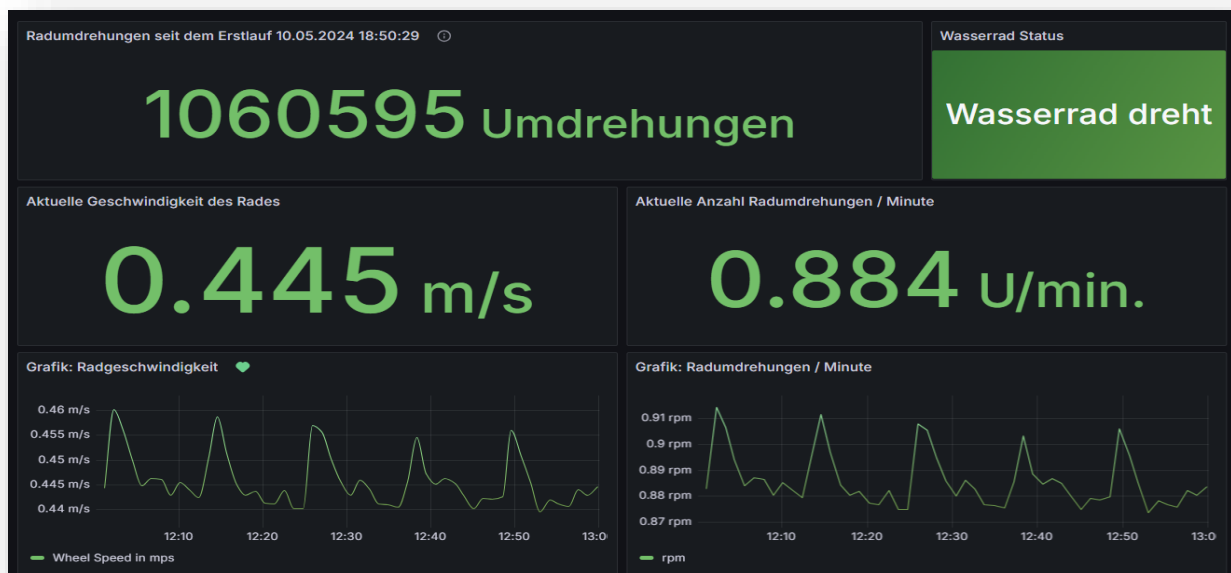
#### Drehzahlüberwachung vom Wasserrad

Seit dem 6. 11. 2024 wird die Drehzahl des Wasserrades überwacht. Die aktuellen Werte sind auf unserer Homepage: [v-kmb > Projekte > Wasserrad 2024](#)

**Messprinzip:** Am äusseren Ende eines Radarmes sitzt der Magnet (A). Dieser fährt bei jeder Rad-umdrehung am 'Hall-Sensor' (B) vorbei, welcher die Änderung des Magnetfeldes detektiert. Durch diese Information lässt sich Radumfangsgeschwindigkeit und die Drehzahl des Rades ermitteln.



Die Messwerte werden in einem Computer gespeichert und über eine Internetverbindung öffentlich zugänglich gemacht: Hier der Link: [Aktuelle Messwerte.](#)



Die Messungen lassen eine hohe Sensitivität des Rades auf Wasserschwankungen erkennen. Z.B.: die Spitzen oben ergeben sich aus der Entleerung vom Wasserrad der Oelmühle, was ca. alle 10 Minuten geschieht.

Die Wassermenge, welche im Moment auf das grosse Wasserrad fällt, ist ca. 1 dl / Sekunde. Dies ist gewollt, weil das Rad im Modus 'Leerlauf' betrieben wird.

## Hagebuchige Zähne eingesetzt



Am 2.12.2024 den ersten Zahn eingesetzt →  
[.Probelauf-Video](#)

## Radereignisse ab dem 11. Mai 2024

Zusammenfassung der Ereignisse ab dem Erstlaufmoment

04.12.2024	Eine Hall-Sensormessung zur Drehzahlüberwachung des Rades wird installiert. Die Spitzen im Abstand von ca. 12 Minuten entspricht immer dem Ausleeren der in dieser Zeit gefüllten Schaufelkammern des Wasserrades von der Oelmühle.
------------	---

02.12.2024	Die grosse Grundplatte des Antriebssystems wird fixiert und die 42 Holzzähne im Ritzel eingesetzt → Erstlauf vom Ritzel um 10:09.
17.10.2024	Montage des Geländers im Radraum. Dadurch wird die Sicherheit bei Besucherführungen erheblich erhöht.
16.10.2024	Die Grundplatten der Hauptlager werden mit dem Betonfundament verbunden. Das Rad ist nun fest verankert.
26.08.2024	Einbau einer ca. 9mm dicken Halbschale welche den Spalt zwischen Radachse und rechter Gusscheibe ausfüllt. Die alten Nutenkeile werden durch neue ersetzt.
12.07.2024	Meldung der Mieter wegen unüblichen Radgeräuschen. Ursache: Die eingesetzten neuen Keile bei der rechten Gusscheibe haben sich gelöst und das Rad geriet in Schiefelage. Dadurch wurde das Podest beim Bypass touchiert und verschoben. Ebenso verschob sich das ganze Rad durch die Unwucht und der hohen Drehzahl gegen das Zuschauerpodest. Es gab kein Schaden am Rad selbst. Die Reibungsbremse wurde jedoch in ihre Einzelteile zerlegt. Mit den alten Stahlkeilen wird die rechte Gusscheibe wieder zentriert und fixiert. Das Rad wird anschliessend mit minimaler Wassermenge in Betrieb gehalten.
15.05.2024	Die herausgefallenen Radkeile an der rechten Gusscheibe werden provisorisch durch Holzstücke ersetzt

### 3.2.4 Wohnungen Haupthaus



#### **Wohnung Erdgeschoss (rot) bis 30.04.2024**

Die polizeiliche Ausweisung erfolgte am 13.02.2024. Das Mobiliar vom ausgewiesenen muss der Verein für ein Jahr einlagern. Dies Einlagerung erfolgt in der Scheune. Parallel werden alle Massnahmen getroffen, um die Kaution von CHF 3'500 zu erhalten. Auch wird mit Hilfe des Betreibungsamtes sichergestellt, dass die noch ausstehenden Kosten beglichen werden müssen, sollte der säumige Mieter in Zukunft wieder zu Geld kommen.

#### **Wohnung im Obergeschoss (gelb):**

Seit dem 1. April 2024 ist diese Wohnung an Mariia Zykova und Borys Sharapov vermietet.

#### **Wohnung im Erdgeschoss (rot):**

Seit dem 1. April 2024 ist diese Wohnung an Rita Seiler und Markus Meyer vermietet.

### 3.2.5 Neues Vordach am Haupthaus (Mühle)



Vorher



Nachher

Am 6.10.2024 fand durch die geschickte Hände von Walter Hess und Helfern jeder Biberschwanzziegel seinen Platz auf dem durch die Firma Holzbau Deppeler aus Leuggern, neu erstellen Vordach.

### 3.2.6 Sanierung Ostwand im Mühlenraum



Am 15.02.2024 geht es los!  
Eine äusserst staubreiche  
Arbeit wartete auf die  
freiwilligen 'Wandsanierer'!



Die erste Lage mit Fixit 206 ist geschafft.

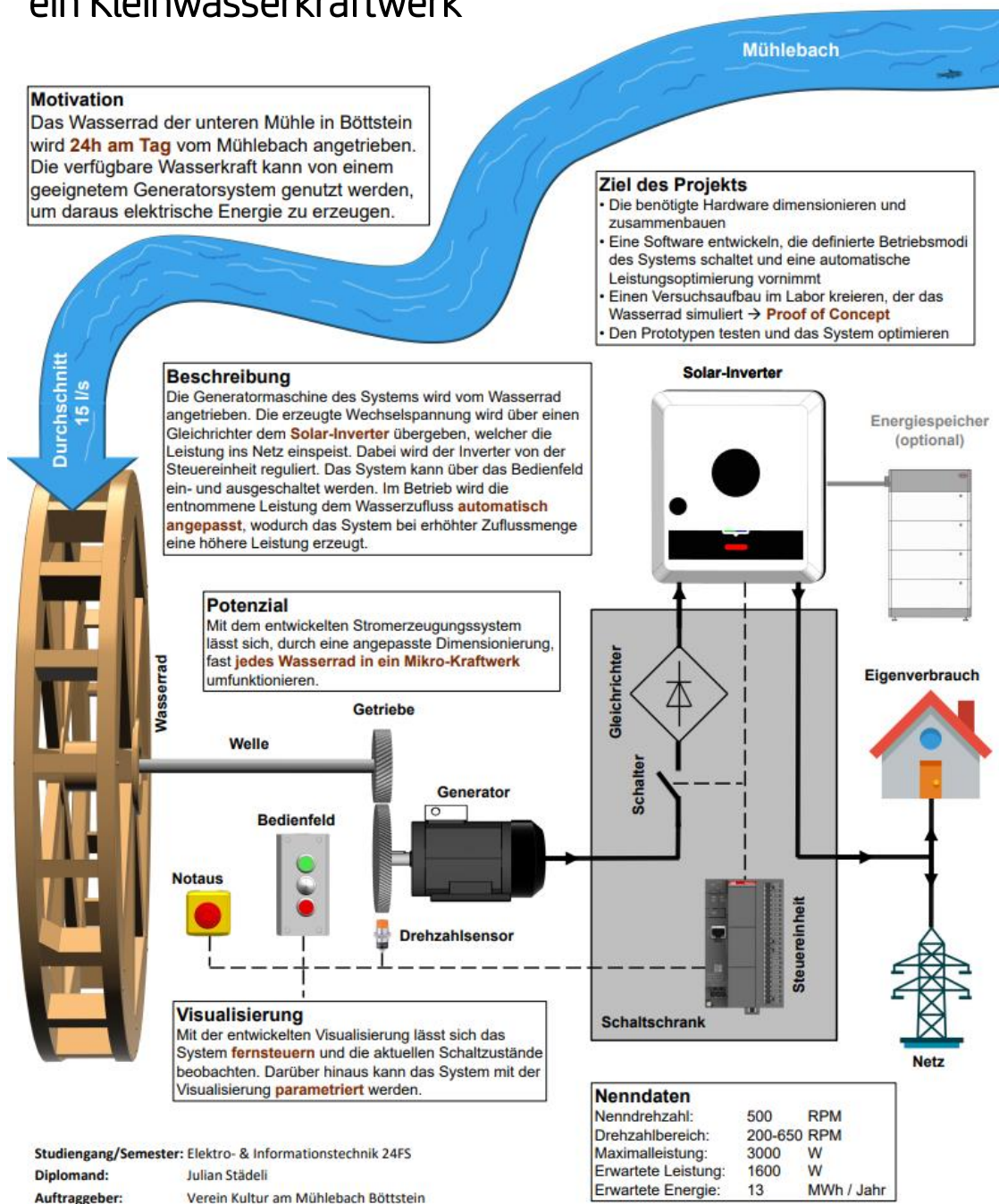
Vorangegangen sind intensive Abklärungen mit Handwerker und der Denkmalpflege über den richtigen Aufbau der Verputze.

### 3.2.7 Stromgenerator

Der Student Julian Städeli der FHNW in Windisch erhielt für seine nachstehende Bachelor-Arbeit ein exzellente Note. Sein Engagement ist für unseren Verein sehr wertvoll. Ebenso wertvoll ist die Unterstützung der FHNW, denn für den Verein entstanden keine Kosten.

Alle Geräte sind beschafft und warten auf den Einbau. Sobald der Mühlenraum bereit ist kann dies geschehen. Am Mühltage 2025 soll zum ersten Mal Strom erzeugt werden.

## Stromerzeugungssystem für ein Kleinwasserkraftwerk



**Studiengang/Semester:** Elektro- & Informationstechnik 24FS  
**Diplomand:** Julian Städeli  
**Auftraggeber:** Verein Kultur am Mühlebach Böttstein  
**Experte:** Markus Iseli  
**Dozent:** Prof. Dr. Georg Traxler-Samek, [georg.traxlersamek@fhnw.ch](mailto:georg.traxlersamek@fhnw.ch)  
 Prof. Dr. Ishan Pendharkar, [ishan.pendharkar@fhnw.ch](mailto:ishan.pendharkar@fhnw.ch)

### 3.2.8 Nussbäume für die Zukunft



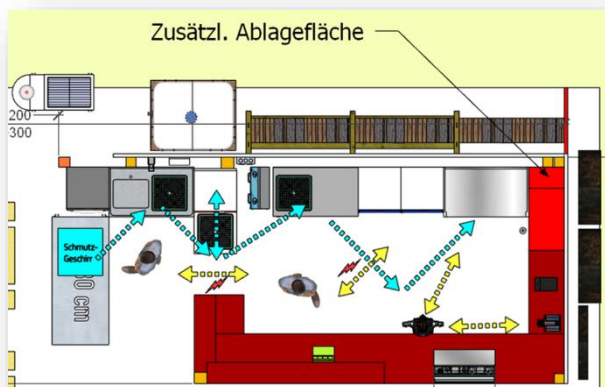
Unser Mitglied Hans Brönnimann spendete einen fünften Nussbaum und pflanzte ihn auch sogleich mit Hilfe von Stefan Ringele beim Abgang zur Aare ein. Hans ist somit auch Pate dieses Baumes. Ganz herzlichen Dank für diese Bereicherung!

Alle Nussbäume wurden mit einer Hinweistafel ausgestattet mit Patenname und Nussbaumsorte.

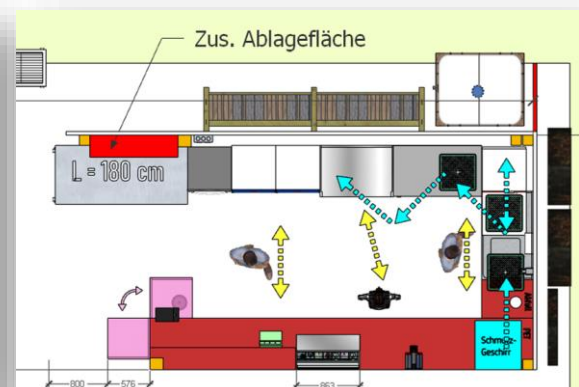


### 3.2.9 Festwirtschaft – Infrastruktur

#### Buffet



Layout 1: Geschirrspüler 'Seite Nord'



Layout 2: Geschirrspüler 'Seite Süd'

Basierend auf dem Anforderungskatalog mit Bewertungspunkten bekam Layout 1 die meisten Punkte. Bei der anschliessenden Analyse stellte sich heraus, dass dem Anliegen von Seite Betrieb zu wenig Beachtung geschenkt wurde. Darum wurde entschieden, vorerst ein Buffet zu bauen, ohne Geräteinstallation, um bei den kommenden Anlässen Erfahrungen zu sammeln und dann definitiv zu entscheiden.

## Originalmühlensteine an neuem Standort



Um für den Restaurationsbetrieb beim Erstlauf Platz zu gewinnen, wurden die Originalmühlensteine auf die Südseite des Schopfes gebracht. Sie fanden ihren Platz unter dem neu erstellten 'Dächlein' von Walter Hess und seinen Helfern!

## 3.3 Kultur

### 3.3.1 Film 'Bötti – der piffige Wassertropfen

#### Auslöser zum diesem Film

Weil der effektive Erstlaufmoment äusserst kurz ist, nämlich jener Moment, zwischen dem das Rad steht und dem das Rad dreht suchte ich eine Idee, welche die anwesende Gästeschar bei der Erstlauffeier auf eine passende Art darauf einstimmt. Es kristallisierte sich mit der Zeit die Idee eines Filmes heraus. Im Wissen, dass dies ein weiteres Projekt ist und seinen Kosten haben wird, sollte der Film auch zukünftig genutzt, respektive in das Tum des Vereines eingebunden werden können. Basierend auf dieser Vorgabe entstand die Idee den natürlichen Wasserkreislauf anhand eines Wassertropfens, welcher über das Rad reiten möchte, zu verfilmen.

#### Das Team

##### Markus Fischer

*Funktion:* Drehbuchentwicklung und Networking

*Hintergrund:* Devisenhandel

*Erfahrungen:* Leidenschaftlicher 'Hobby-Fotograf' und macht seit Jahren Fotoreportagen

##### Jürg Seigmeier

*Funktion:* Textentwicklung und Sprecher im Film

*Hintergrund:* <https://www.erzaehler.ch/>

*Erfahrungen:* über 30 Jahre Kindergärtner in Bad Zurzach

### **Urs Rudin**

*Funktion:* erstellt passend zu den Bildern die Filmmusik

*Hintergrund:* <https://www.sandmaler.ch/>

*Erfahrungen:* Pianist, Künstler und grosses Hintergrundwissen über die Musik und ihre Wechselwirkung mit den Menschen

### **Loris Zanolli**

*Funktion:* Film & Schnitt

*Hintergrund:* Filmmacher mit Ursprung in der Welt der Skater

*Erfahrungen:* [Ein Blick in die Schattenwelt der Sexarbeit | Oberentfelden \(aarau24.ch\)](#)

### **Peter Ming**

*Funktion:* Idee und [Drehbuchentwicklung](#), Projektleitung

*Hintergrund:* Pensionär

*Erfahrungen:* 30 Jahre Erfahrung in der Abwicklung von Forschungsprojekten

## **Dreharbeiten, Textentwicklung und Vertonung**

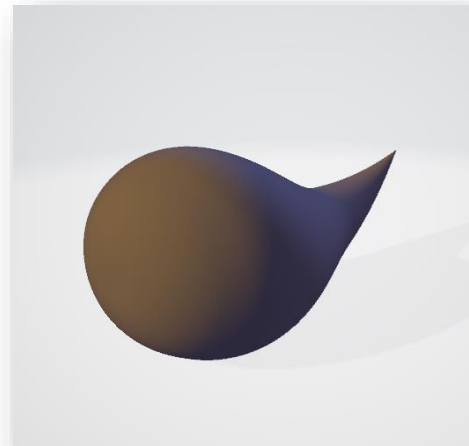
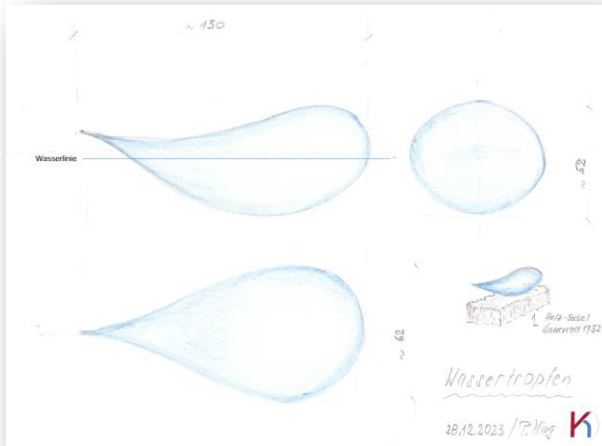
Alle Szenen wurden an zwei Tagen gefilmt, und zwar durch Loris Zanolli und seinem Assistenten Bobaj Shqipron. Dieser Kontakt ergab sich durch Markus Fischer. Auf Grund seiner Passion als Fotograf war er oft in einem Fotoladen in Aarau. Dort fragte er ob er Unterstützung für ein Kurzfilmprojekt haben könnte. Diese Frage führte zu Loris Zanolli. Loris war sofort begeistert vom Vorhaben und sagte zu, trotz engem Terminfenster.

Parallel dazu wurde ein Sprecher gesucht. Der professionelle deutsche Sprecher konnte bei der Mundartaussprache vom Wort 'Schnäggeberg' nicht bestehen: Markus Fischers Frau Monika brachte Jürg Steigmeier ins Spiel. Auch dieser sagte spontan zu und baute die vorhandene Textvorlage so um, dass die Geschichte für Kinder wie auch für Erwachsene Ohren spannend daherkam. Zudem passte sie für den Erstlauf wie für den finalen Film an.

Am Kulturevent der Gemeinde Böttstein trat Urs Rudin als Sandmaler auf. Gleich anschliessend fragte ich ihn, ob er sich eine Vertonung eines Kurzfilmes vorstellen könnte. Auch Urs Rudin sagte zu und kreierte die Musik anhand der Filmvorlage.

Der Hauptdarsteller war ein Wassertropfen. Zusammen mit Walter Schmid, dem Hobbydrehsler aus Villigen, entwickelten wir seine Form.

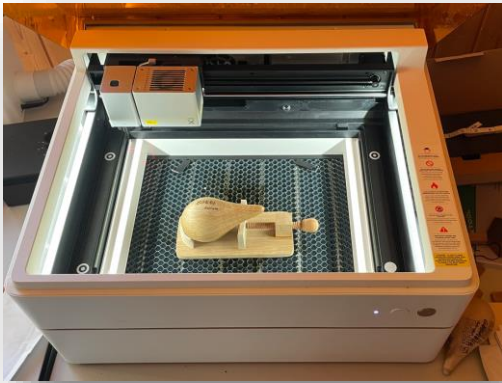
## Wassertropfen Bötti



Die Entstehung erfolgte über eine Skizze zu einem 3D-Modell. Diese diente dem kreativen Drechsler Walter Schmid als Ausgangslage. Seine Interpretation ergab die verschiedensten Formen und endete in der heute bekannten Tropfenform.

In dieser Zeit wurde auch der Namen «Bötti» kreiert. Somit war der Hauptdarsteller für den Film gefunden.





Gravieren vom Schriftzug 'Böttli' mit einem Lasergerät



Die Idee:

Immer am schweizerischen Mühlentag kann der Böttli die Karussellfahrt über das grosse Wasserrad wagen. Schafft er dies und sein Besitzer fängt ihn wieder ein, bekommt er eine Nummer und wird in der Vereinsdatenbank registriert → erst dies zeichnet ihn aus als einen richtigen Wassertropfen!

Bis heute gibt es schon 17 Böttli-Besitzer, aber erst einer hat eine Nummer!

Film: Bötti - der pffiffige Wassertropfen → einige Eindrücke vom 'Making off'



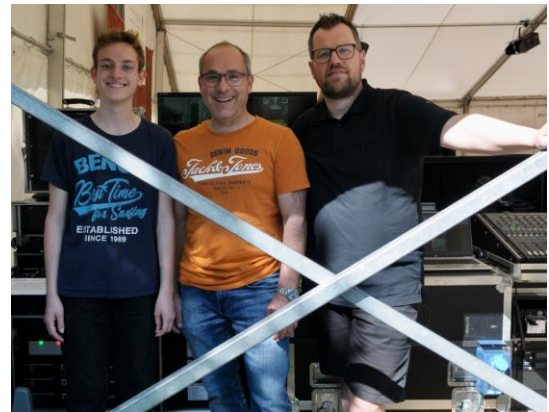
### 3.3.2 Erstlauf 10. Mai 2024

Mit einer grossartigen Teamleistung stellte das OK, bestehend aus Claudia Hess (Vorsitz), Kurt Wyss (Sponsoring), Magy Barmettler (Gastronomie und Einsatzplanung), Markus Sieber (Festbauten und Installationen), Hans Brechbühler (Musik & Audio-Anlagen) einen unvergesslichen Erstlauf auf die Beine. Die Herausforderungen waren immens: nebst einer funktionierenden Infrastruktur für 250 Erstlauf-Besucher zu organisieren galt es auch die unmittelbar an den Erstlauf anschliessenden zwei Mühlentage mit einzuplanen und umzusetzen. Dazu kam, dass alle Hauptakteure noch nie zusammen einen Anlass in solcher Grösse auf die Beine stellten. Man spürte, dass alle mit unglaublich viel Herzblut 'chrampften' und alles gaben, dass dieses Fest als unvergesslicher guter Moment in Erinnerungen bleiben soll.

Dass bei einer solchen Ausgangslage, dass eine oder andere optimaler hätte gehandhabt werden können wurde das Ziel vom Schaffen eines unvergesslichen Momentes voll und ganz erreicht. Es gab nicht eine einzige kritische Stimme von den Erstlaufgästen oder den Besuchern der Mühlentage. Für dieses Meisterstück ein herzliches Dankeschön an alle Chrampfer & Chrampferinnen!

#### Impressionen vom Aufbau





### Erstlauf-Impressionen

Wie von Walter Hess vorausgesagt, fand der Erstlauf termingerecht statt. Walter war der Schlüssel zum Erfolg und als Dankeschön bekam er den ersten Böttli der über das grosse Rad geritten ist. Merci, merci viilmol!



Patrick Gosteli  
Gemeindevorsteher  
Böttstein



Reto Nussbaumer  
Denkmalpflege



Bypassklappe fällt zu ...



... das Rad beginnt zu drehen!

18:50:29  
Freitag, 10. Mai 2024



*Blaumeise aus dem Bötti-Film*



*Trionettli*



*Claudia Hess Walter Hess Katharina Bessire Maya Kalt Magy Barmettler Peter Ming Hans Brechbühler  
OK-Vorsitz*

### 3.3.3 Zurzibieter Mühlentage 11./12. Mai 2024

Anschliessend an den Erstlauf für Gönnerinnen und Gönner gab es den Erstlauf für die Öffentlichkeit in Kooperation mit der Barzmühle Bad Zurzach und der hist. Vereinigung Bezirk Zurzach. Das Wetterglück war ganz auf unserer Seite und alle konnten eine großartige Atmosphäre in der Unteren Mühle Böttstein geniessen.

Als Höhepunkte sind die Kinderattraktionen und der Bötti-Film zu nennen. Speziell die jungen Besucher waren ganz aufgeregt, ob der Bötti über das grosse Wasserrad nun reiten konnte oder nicht. Sie wurden alle auf die Böttsteiner Chilbi vertröstet.



Gemütliches Beisammensein, ist nur dank unzähliger Helfer und Helferinnen möglich: sei es in der Küche, im Service, als Bäckerin zuhause oder als Künstler auf der Bühne!

Vielen Dank! 

### 3.3.4 Dankschön-Essen Erstlauf & Mühlentage

Am 11. August 2024 wurden alle Helfer und Helferinnen als Dankeschön für den grossartigen Einsatz an diesem Festwochenende eingeladen. Bei Speis und Trank konnte man gemeinsam das

von A-Z gelungene Fest Revue passieren lassen und von Seite v-kmb Vorstand konnte dem OK ELuMT für diesen ausserordentlichen Einsatz gedankt werden.

### 3.3.5 Böttsteiner Chilbi - Sonntag, 27. Oktober 2024



Nach der Begrüssung durch Noemi Breda und Isidore Nwanaju mit musikalischer Einstimmung durch die Flöte von Yvonne Canonica ging es dem Mühlebach entlang zu den 9 Brünne-Quellen. Dabei tauschte man sich rege über das Thema 'ÜBERRASCHUNGEN' aus.



Der offerierte Apéro vom Kapellenverein fand herzhaften Zuspruch, derweil Markus Meier schon die Suppe mit Spatz am Dampfen hatte.



Der offerierte Apéro vom Kapellenverein fand herzhaften Zuspruch, derweil Markus Meier schon die Suppe mit Spatz am Dampfen hatte.



Gemütliches Beisammensein während dem die Kinder das Cornhole spielen, Sack hüpfen oder Büchsen-Tschutten. oder



Die Hobby Drechslerei Walter Schmid präsentierte ihre Kreativitäten wo auch der 'Bötti' nicht fehlte, der Hauptdarsteller im gleichnamigen Film .



Wisel schaut gut zu seinen Geissen und sie waren einmal mehr der Besuchermagnet für die Kleinen. Die Chilbi 2024 bot sicher für viele Menschen ein paar schöne Momente. Über die Anzahl Besucher war der Verein freudig überrascht und dankt allen, welche auf diese

### 3.3.6 9Brünne Bier



Mit dem Einbau des neuen Wasserrades war auch ein Anpassung der Etikette notwendig.

Der linke Textteil vom Wasserrad wurde durch unsere Vision und den QR-Code ersetzt

Der Verkauf selbst war sehr gut, vor allem wegen dem Erstlauf und den zwei Mühletagen.

- 216 Flaschen verkauft im Burestübli Böttstein
- 1408 Flaschen Direktverkauf
- 98 Flaschen gesponsort (internen Anlässe, Dankeschön an Firmen oder Helfer/innen)

### 3.3.7 Bötti – Mühli­radli



Magy Barmettler kreierte für den Erstlauf, in Anlehnung an das Wasserrad, die Teigware: 'Bötti-Mühli­radli.

Dieses neue Produkt wird durch Magy Barmettler 'Villa Margerita' hergestellt und der Verein muss nur die Materialkosten zahlen. Vielen Dank für dieses Engagement!

## 4 Schlusswort

Der wohl umfangreichste Jahresbericht findet sein Ende. Er zeigt auf eindrückliche Weise, zu welchen Leistungen unser Verein fähig ist und dies auf freiwilliger Basis. Für diese unglaubliche Leistung, vielen vielen Dank! In diesem Dank eingeschlossen, sind all unsere Gönnerinnen und Gönner, welche durch ihre Spende das Vertrauen in unsere Arbeit ausdrücken.



Mit dem Lernort 'Schlosszone Böttstein' können wir, wie es unsere Vision sagt, zusammen einen lebendigen Raum schaffen für kommende Generationen. Wir dürfen gespannt sein, wie sich dieses Projekt entwickelt. Kurzum, wir dürfen zuversichtlich nach vorne schauen und es wird wieder Momente geben, welche uns mit Freude erfüllen werden!

Euer Präsident

*Peter Kling*